

Gemeindebote

**Amts- und Informationsblatt
der Gemeinde Cavertitz mit den Ortsteilen
Außig, Bucha, Cavertitz, Klingenhain,
Lampertswalde, Olganitz, Raudnitz,
Schirmenitz, Schöna, Sörnewitz,
Treptitz und Zeuckritz**



Jahrgang 17

Mittwoch, 1. August 2012

Nummer 8

Bekanntmachung der Gemeinde Cavertitz

**Folgende Beschlüsse wurden in der
33. öffentlichen Sitzung – Sondersitzung –
des Gemeinderates am 23. 7. 2012 gefasst:**

Beschluss Nr.: 157/33/12

Nach erfolgter beschränkter Ausschreibung wird mit den Sanierungsarbeiten nach Blitzschlag an der Bockwindmühle Zeuckritz, nach Zustimmung des von der Versicherung beauftragten Gutachters, die Fa. Baubetrieb Voigtländer GmbH auf der Grundlage Ihres Angebotes beauftragt. In dieser Baumaßnahme soll die Blitzschutzanlage, die vollständig von der Gemeinde zu tragen ist, mit installiert werden.

Mit diesem Beschluss stimmt der Gemeinderat gleichzeitig auch der außerplanmäßigen Ausgabe für diese Gesamtmaßnahme zu.

Beschluss Nr.: 158/33/12

Die Bürgermeisterin wird im Rahmen der Realisierung des Brandschutzkonzeptes für die Grundschule Cavertitz in der Sommerpause zur Auftragsvergabe für die 3 Lose – Bauleistungen, Tischlerarbeiten und Elektroarbeiten inkl. Blitzschutz – auf der Grundlage einer öffentlichen Ausschreibung im Rahmen der im Haushalt eingeplanten finanziellen Mittel bevollmächtigt. Die Arbeiten sollen in der 42.–45. KW 2012 ausgeführt werden.

Hoffmann
Bürgermeisterin



Bekanntmachung Neubau der Bundesautobahn A 72, Abschnitt 3.1 Rathendorf–Frohburg 1. Planänderung Ergänzung der landschaftspflegerischen Maßnahmen

Mit Änderungsbeschluss der Landesdirektion Sachsen (vormals Landesdirektion Leipzig) vom 26. Juni 2012 – Gz.: 32-0513.25-45 – wurden in Ergänzung des Planfeststellungsbeschlusses vom 20. Februar 2008 zum Vorhaben „Neubau der A 72, Abschnitt 3.1“ gemäß § 17d Satz des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) i. V. m. § 76 Abs. 2 und 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) die folgenden Kompensationsmaßnahmen festgestellt:

EP 1: Entschlammung des Ziegelteiches als Bestandteil der Eschefelder Teiche bei Frohburg (Gemarkung Frohburg)

EP 2: Entwicklung von Extensivgrünland südlich der Eschefelder Teiche bei Frohburg (Gemarkung Frohburg)

EP 3: Umbau eines Hybrid-Pappelbestandes am Kalksteinbruch bei Eschefeld (Gemarkung Frohburg)

EP 4: Gehölzpflanzungen im Außenbereich des Ev. Naturkindergartens in Rathendorf (Gemarkung Rathendorf)

EP 5: Anlage von Gehölzbeständen in der Eulaaue in Altdorf (Gemarkung Altdorf)

EP 6: Anlage von Waldbeständen in den Gemeinden Liebschützberg und Cavertitz (Gemarkungen Ganzig, Laas und Klingenhain) und

EP 7: Anlage einer Streuobstwiese am Teichhaus an den Eschefelder Teichen (Gemarkung Frohburg).

In dem Änderungsplanfeststellungsbeschluss ist über alle rechtzeitig vorgetragenen Einwendungen, Forderungen und Anregungen entschieden worden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Änderungsplanfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Zustellung schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle Klage beim Sächsischen Obergericht, Ortenburg 9, 02625 Bautzen, erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Streitgegenstand bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Änderungsplanfeststellungsbeschluss in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Vor dem Sächsischen Obergericht muss sich jeder Beteiligte durch einen Rechtsanwalt oder einen Rechtslehrer an einer deutschen Hochschule im Sinne des Hochschulrahmengesetzes mit Befähigung zum Richteramt als Bevollmächtigten vertreten lassen. Behörden und juristische Personen des öffentlichen Rechts können sich auch durch eigene Beschäftigte mit Befähigung zum Richteramt oder durch Beschäftigte mit Befähigung zum Richteramt anderer Behörden oder juristischer Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse vertreten lassen. Vor dem Sächsischen Obergericht sind auch die in § 67 Abs. 2 Satz 2 Nrn. 3 bis 7 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) bezeichneten Personen und Organisationen als Bevollmächtigte zugelassen. Ein Beteiligter, der nach Maßgabe des § 67 Abs. 4 Satz 3 und 5 VwGO zur Vertretung berechtigt ist, kann sich auch selbst vertreten.

Die Anfechtungsklage gegen den Änderungsplanfeststellungsbeschluss hat keine aufschiebende Wirkung.

Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung der Anfechtungsklage gegen den Änderungsplanfeststellungsbeschluss kann gemäß § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) nur innerhalb eines Monats nach Zustellung der Plangenehmigung beim Sächsischen Oberverwaltungsgericht, Ortenburg 9, 02625 Bautzen, gestellt und begründet werden.

Treten später Tatsachen ein, die die Anordnung der aufschiebenden Wirkung rechtfertigen, so kann der durch diesen Beschluss Beschwerte einen hierauf gestützten Antrag nach § 80 Abs. 5 Satz 1 VwGO innerhalb einer Frist von einem Monat stellen. Die Frist beginnt in dem Zeitpunkt, in dem der Beschwerte von den Tatsachen Kenntnis erlangt.

Eine Ausfertigung des Änderungsplanfeststellungsbeschlusses sowie der planfestgestellte Pläne liegen

in der Zeit vom 6. August 2012 bis 20. August 2012

in der Gemeinde Cavertitz, Verwaltungssitz Schöna, Friedensstraße 4, 04758 Cavertitz zu den Öffnungszeiten:

Montag	von 9.00 Uhr–12.00 Uhr
Dienstag	von 9.00 Uhr–12.00 Uhr und 13.00 Uhr–18.00 Uhr
Mittwoch	von 9.00 Uhr–12.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 Uhr–12.00 Uhr und 13.00 Uhr–17.00 Uhr
Freitag	von 9.00 Uhr–12.00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Die Unterlagen können im gleichen Zeitraum auch in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, Raum 356, eingesehen werden.

Der Planfeststellungsbeschluss wird den Beteiligten, über deren Einwendung entschieden worden ist, zugestellt. Die Rechtsbehelfsfrist beginnt für diese Beteiligten ab Zustellung des Planfeststellungsbeschlusses. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Abs. 4, Satz 3 VwVfG).

i. A. der Landesdirektion Sachsen

Badewasseruntersuchung Badeteich Bucha

Am 2. 7. 2012 wurde aus dem Badeteich Bucha durch das Gesundheitsamt eine Badewasserprobe entnommen.

Nach Vorlage der Untersuchungsergebnisse ergeht folgende Bewertung:

Die untersuchte Probe entsprach den Anforderungen der Sächsischen Badegewässer-Verordnung vom 15. April 2008.

Bei der mikroskopischen Untersuchung wurde eine Dominanz der kokkalen Blaualge festgestellt. Diese Blaualgenart vermag Toxine zu bilden, die eine Gefahr für die Badenden darstellen können.

Da es durch die aktuelle Wetterlage immer wieder zu einer Verdünnung des Badewassers durch Niederschläge kommt, wird der Massenentwicklung der Blaualgen entgegengewirkt.

Für evtl. Fragen stehe ich Ihnen gern zu Verfügung.

S. Hentschel
Dipl.-Ing.

Gesundheitsamt des Landratsamtes Nordsachsen.
10. 7. 2012



PRESSEINFORMATION

Neue Sprechzeiten im Kundendienstzentrum

Döbeln, 27. 6. 2012. Ab dem 2. Juli gelten neue Sprechzeiten für Kunden des Wasserverbands Döbeln-Oschatz und des Abwasserzweckverbands Döbeln-Jahnatal.

Fortan können sie montags, mittwochs und donnerstags von 8 bis

16 Uhr und freitags von 8 bis 14 Uhr ihre Anliegen und Fragen rund um die Themen Wasser und Abwasser im Kundendienstzentrum in der Bahnhofstraße 42 in Döbeln vortragen. Dienstags ist das Büro wie gehabt bis 18 Uhr geöffnet.

Wer dennoch nicht während der Sprechzeiten das Kundendienstzentrum aufsuchen kann, dem räumen die Kundendienstmitarbeiter weiterhin die Möglichkeit ein, nach Rücksprache einen gesonderten Termin zu vereinbaren. Ebenfalls nehmen die Mitarbeiter telefonische Anfragen innerhalb der neuen Sprechzeiten unter der Rufnummer (0 34 31) 65 56 entgegen.

Die OEWA Wasser und Abwasser GmbH ist ein Unternehmen der Veolia Wasser GmbH, die Dienstleistungen im Bereich der Wasserwirtschaft für Kommunen, Industrieunternehmen und private Haushalte übernimmt. Im Auftrag des Wasserverbandes Döbeln-Oschatz ist die OEWA als Betriebsführer für die Versorgung von 120 000 Menschen mit Trinkwasser zuständig.

Eigentümerin der Wasseranlagen ist die Döbeln-Oschatzer Wasserwirtschaft GmbH DOWW, in der die Kommunen über den Wasserverband die Mehrheit von 51 Prozent gegenüber der OEWA mit 49 Prozent besitzen. Zur OEWA gehören Beteiligungen an der MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH, der OTWA Ostthüringer Wasser und Abwasser GmbH, der MHWA Mittelhessische Wasser und Abwasser GmbH, der Stadtwerke Görlitz AG und der Stadtwerke Weißwasser GmbH. Mehr Informationen unter www.oewa.de und www.veoliawasser.de.

Kontakt:

Tina Stroisch – Mediensprecherin –
OEWA Wasser und Abwasser GmbH
Walter-Köhn-Straße 1a, 04356 Leipzig
Tel.: +49 (0)3 41 / 2 41 76-5 82
Fax: +49 (0)3 41 / 2 41 76-4 43
E-Mail: tstroisch@oewa.de

Sylke Hermann
OEWA Wasser und Abwasser GmbH
Walter-Köhn-Straße 1a, 04356 Leipzig
Tel.: +49 (0)3 41 / 2 41 76-5 43
Fax: +49 (0)3 41 / 2 41 76-4 43
E-Mail: presse@oewa.de

Veranstaltungen und Termine

Aus dem Veranstaltungskalender

– für den Monat August 2012 –

3. 8.– 5. 8. 2012 Nachtdigital im Bungalowdorf Olganitz

– für den Monat September 2012 –

9. 9. 2012	Kirmes-Feier am „Tag des offenen Denkmals“ in der Kirche Schirmenitz – Benefiz-Veranstaltung – Beginn 14.30 Uhr; 15.00 Uhr Andacht; 15.30 Uhr Begegnung beim Kaffee; ab 16.00 Uhr weitere besondere Gäste
16. 9. 2012	Radtour durch die Heide mit der FFW Zeuckritz Beginn: 13.00 Uhr
29. 9. 2012	Fischerfest am Dreiecksteich in Bucha, Beginn: 13.00 Uhr

Diareihe „Landleben Weltweit“ 2012 Open-Air-Multivisions-Shows in Cavertitz, Oschatz und Dahlen

Sa, 18. 8. 2012, Agentur Landleben Cavertitz: Abenteuer Afrika. Mit dem Motorrad durch Ägypten, den Sudan, Äthiopien, Kenia und Tansania bis nach Sansibar (Manfred Hoffmann).

Einlass: 19.30 Uhr, Beginn bei Einbruch der Dunkelheit. Open Air im Hof der Agentur Landleben, bei Regen in der Kirche (ca. 200 m entfernt)

Durch die scheinbar unendliche Wüste Ägyptens führte die mehr-

monatige Tour Manfred Hoffmanns entlang des Nils bis in den Sudan. Auf staubigen Pisten ging es, begleitet von unvergleichlicher Gastfreundschaft der Bewohner, durch den Norden des Landes. Dem Nil folgend erreichte er die Quelle des blauen Nils am Tanasee im geheimnisvollen Äthiopien und sah sich uralte Felsenkirchen an. Die Show zeigt großartige Landschaftspanoramen, mondähnliche Szenerien an abgelegenen Punkten der Erde und die großartige Tierwelt in Kenia. Die „Gewürzinsel“ Sansibar vor der Küste Tansanias bildet den Abschluss der Reise. Aus den brillanten Aufnahmen entstand eine beeindruckende Reportage in bester Kinoatmosphäre, die jeden Afrika-Fan begeistern wird.

Eintritt:

9,00 € Abendkasse

8,00 € VVK und AK ermäßigt (Studenten, Arbeitslose, Schwerbehinderte) 5,00 €, Schüler bis 18 Jahre Kinder bis 14 Jahre Eintritt frei

Vorverkauf:

Agentur Landleben, Hauptstraße 21, 04758 Cavertitz, Telefon (03 43 63) 5 06 75, E-Mail: look@agentur-landleben.de

Restliches Programm der Reihe:

Fr, 24. 8. 2012, E-Werk Oschatz: Regenwald. Zu Fuß, per Fahrrad und im Schlauchboot durch Borneo und Guyana (Martl Jung). Einlass: 19.30 Uhr, Beginn bei Einbruch der Dunkelheit Open Air auf der Wiese neben dem E-Werk, bei Regen in der Halle des E-Werks

Sa, 8. 9. 2012, Schloss Dahlen: Die Orient-Tour. Mit dem Fahrrad von Kleinasien zum Sinai (Thomas Meixner).

Einlass: 19.00 Uhr, Beginn bei Einbruch der Dunkelheit Open Air im Schlosshof, bei Regen im Schloss

Geschichtliches

An die Herren

**Bürgermeister, Gutsvorsteher und
Gemeindevorstände des Bezirks.**

Behufs Herbeiführung eines möglichst befriedigenden Standes des Maaß- und Gewichtswesens beabsichtigt das Königliche Ministerium des Innern die Einführung einer regelmäßigen durch Aichbeamte zu bewirkenden Prüfung und Nachaichung der im öffentlichen Verkehre benutzten Aichgegenstände in Erwägung zu ziehen. Zur weiteren Behandlung der Sache, insbesondere zur Feststellung der Geschäftskreise, welche rücksichtlich der vorzunehmenden Prüfungen und Nachaichungen den einzelnen Aichämtern anzuweisen sein würden, wie der Voraussetzungen und Bedingungen, unter welchen die Ausführung dieser Arbeiten den Aichämtern zu übertragen wären, ist von den Localpolizeibehörden für jede Ortschaft nach dem Formular B., mit Ausschluß der Staatsbetriebsstellen, ein Verzeichniß der sämtlichen Gewerbetreibenden aufzustellen, welche Maaße, Gewichte, Waagen etc. im öffentlichen Verkehr benutzen, und bei denen die fraglichen Prüfungen wie Nachaichungen periodisch zu erfolgen haben würden.

In das Verzeichniß sind daher auch alle Landwirthschaft treibenden Personen mit aufzuführen, da dieselben theils mehr, theils weniger ihre Producte an dritte Personen veräußern.

Der Einreichung dieser Verzeichnisse wird bis längstens den

21. dieses Monats

entgegengesehen.

Oschatz, am 11. Februar 1891

**Königliche Amtshauptmannschaft.
von Schroeter.**

Wir gratulieren



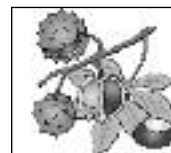
**Allen genannten und ungenannten
Jubilaren des Monats August über-
mitteln die Bürgermeisterin, Frau
Hoffmann und der Gemeinderat die
herzlichsten Glückwünsche.**

Außig		
15. 8.	Frau Specht, Louise	86.
Bucha		
8. 8.	Herr Leutert, Günter	75.
14. 8.	Herr Birnbaum, Siegfried	77.
16. 8.	Frau Schlegel, Margarete	85.
16. 8.	Frau Strohbach, Lieselotte	83.
31. 8.	Frau Eberlein, Käte	84.
Cavertitz		
10. 8.	Herr Muschner, Walter	85.
12. 8.	Frau Muschner, Rosemarie	72.
17. 8.	Frau Rothe, Ruth	79.
19. 8.	Herr Schünke, Alfred	72.
Klingenhain		
16. 8.	Herr Winkler, Alfred	89.
22. 8.	Frau Preißler, Waltraud	71.
Lampertswalde		
2. 8.	Herr Schneider, Günter	78.
11. 8.	Frau Schwarze, Helgard	73.
15. 8.	Frau Nahlik, Maria	89.
16. 8.	Frau Wilsdorf, Katharina	84.
27. 8.	Herr Grundmann, Helmut	79.
30. 8.	Herr Nahlik, Friedrich	79.
Olganitz		
15. 8.	Herr Engel, Karl	73.
17. 8.	Frau Radtke, Liesa	80.
Schirmenitz		
16. 8.	Frau Röder, Helga	74.
20. 8.	Frau Zaulig, Alice	80.
Schöna		
1. 8.	Frau Symmank, Lotte	88.
7. 8.	Herr Röpke, Hermann	75.
31. 8.	Frau Köppe, Hildegard	92.
Sörnewitz		
6. 8.	Herr Döring, Karl-Heinz	82.
8. 8.	Herr Enigk, Rudolf	81.
15. 8.	Herr Schubert, Klaus	75.
19. 8.	Frau Döring, Renate	82.
19. 8.	Frau Haupt, Lonny	84.
19. 8.	Frau Wolscht, Bibjanna	75.
26. 8.	Frau Schicke, Ilse	82.
31. 8.	Frau Pöge, Wanda	93.
Treptitz		
26. 8.	Frau Barth, Dietlind	72.
Zeuckritz		
5. 8.	Herr Kretzschmar, Werner	73.
16. 8.	Frau Tischendorf, Brigitte	74.
19. 8.	Frau Gey, Helga	73.

Aus den Kindertagesstätten

Tatü, tata, die Feuerwehr war da ...

Am Freitag, dem 13. 7. war für die Cavertitzer Schulanfänger ein ganz besonderer Tag. Mit der Feuerwehr fuhren sie nach Taura in die Wald-erlebnisscheune um ihr Zuckertütenfest zu feiern. Dort erwartete Sie Herr Naujoks, der wunderschöne und sehr interessante Geschichten aus dem Wald zu erzählen wusste. Er brachte den Kindern Rotwild, Wölfe und Käfer, aber auch ver-





In der Walderlebnisscheune



Programm für die „Großen“



Unsere Schulanfänger 2012

schiedene Jagdhornklänge näher. Für die „Großen“ vom Kindergarten war es sehr spannend, aufregend und sehr interessant. Auch zurück in den Kindergarten ging es mit der Feuerwehr, endlich einmal nicht Schlafen, das gibt's nur zum Zuckertütenfest. Am Nachmittag wurden die „Großen“ feierlich mit einem Programm der Jüngeren verabschiedet. Auch dem Himmel war ganz traurig

zumute, er weinte doch manchmal ganz schön doll. Fleißige Zwerge haben aber die Zuckertüten vor dem Regen gerettet und so konnte jeder Schulanfänger eine davon mit nach Hause nehmen. Mit den besten Wünschen für die Schulzeit wurden nicht nur Blümchen und ein kleines Geschenk, sondern auch das über die gesamte Kindergartenzeit gepflegte Portfolio übergeben. Nach dem Kaffeetrinken mit Eltern und Geschwistern gab es lustige Spiele und eine Schatzsuche. Da der Regen auch endlich aufhörte, wurde der Abend mit einer gemütlichen Grillrunde beendet.

Herzlichen Dank an alle Eltern, Helfer und Initiatoren, die den Schulanfängern so ein schönes Fest bereiteten.

Petra Biedermann, Anja Wendt



Der Abschluss eines tollen Tages

Eine schöne Zeit mit vielen Festen

Am 20. Juli 2012 zum Zuckertütenfest, sind meine 11 Wochen Praktikum vorbei. Es war eine schöne Zeit mit vielen Festen.

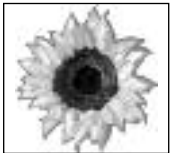
Als ich anfang, am 7. Mai 2012, war in der gesamten Einrichtung das Thema Mutter- und Vatertag.

Die Kinder bastelten für Ihre Eltern kleine Geschenke. Dann wurde auch der Kindertag groß gefeiert. Die Gemeinde organisierte ein Puppentheater für alle. Am 1. Juni haben wir ein Kinder-Sportfest durchgeführt. Mit einer musikalischen Erwärmung ging es los. Die „Glühwürmchen“ haben beim Dosenschießen angefangen. Wir haben auch fast alle umgeschossen. Dann ging es weiter zur Hüpfburg, das war super, danach war Gummibärchen schnappen angesagt. Das Lachen in den Gesichtern zeigte mir, dass es allen gefallen hat. Zur Einweihung der neuen Kinderbibliothek trafen sich alle vor dem Raum. Ganz gespannt warteten alle auf die Freigabe. Für die Jüngeren gab es zusätzlich ein neues Bobby Car, gespendet vom Pflegedienst Künzel. Herzlichen Dank dafür.

Jeder Kindergeburtstag wird ganz toll gefeiert und davon durfte ich auch so Einige erleben. Durch Beobachtungen im Freispiel draußen, wurde ich darauf aufmerksam, wie sich die Kinder für Schnecken interessieren. Daraus entstand mein Projekt „Schnecke“. Wir beobachteten die Schnecken im Terrarium. Darin wohnten zuerst vier kleine Schnecken, dann kamen noch drei Weinbergschnecken dazu. Die Kinder fütterten sie jeden Tag, haben sie geduscht und ein Schneckenrennen veranstaltet. Schneckensport wurde gemacht und natürlich selber Schnecken gebastelt. Das war eine aufregende Zeit für die Kinder. Die Zeit verflog so schnell. Ich konnte in den Wochen so viele hilfreiche Erfahrungen sammeln. Alles sehr nützlich für meinen weiteren Werdegang in der Ausbildung.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen Erzieherinnen und ihrer Leiterin recht herzlich bedanken, für ihre Unterstützung. Des Weiteren noch bei den Eltern, die mir ihr Vertrauen gegeben haben. Dankeschön

Tina Graul



Vorbereitungen ...

In der Kita Lampertswalde laufen die Vorbereitungen für das Zuckertütenfest auf Hochtouren. Die Kinder sind voller Elan und Aktivitäten. Sie gestalteten kleine Zuckertüten, lernten Buchstaben und Zahlen kennen, übten begeistert Gedichte und Lieder vom Alltag in der Schule. Als Generalprobe zeigten die Kinder was sie alles schon können in einem kleinen Programm in Zeuckritz.

Unsere Praktikantin hatte einen guten Draht zum Autohaus Wacke in Oschatz. Wir bekamen eine tolle Spende für das Zuckertütenfest. Dafür bedanken wir uns auf diesem Wege recht herzlich.

Barbara Köhler



Buchstaben malen



Wir wollen in die Schule gehen ...

Neues aus der Grundschule Cavertitz

Projektwoche in der Grundschule Cavertitz

„Schule im Grünen – Natur erleben“ – so lautete das Motto der zweiten Projektwoche. In einer Projektwoche ist alles anders, der Stundenplan, die Klassenzusammensetzung, die Stunden dauern länger, mehr Lehrer und keine Hausaufgaben. Doch – eine Hausaufgabe gab es, die Kinder sollten Material für die Insektenhotels mitbringen. Alle hatten fleißig gesammelt und so konnte es losgehen. Es wurde überall emsig gearbeitet, die Insektenhotels wurden gebaut. Herr Jentzsch aus Zeuckritz hatte viel über das Bienenvolk zu erzählen und alle durften leckeren Honig kosten. Auch im Schulgarten war jede Menge zu tun, Frau Kittelmann aus Cavertitz erklärte den Bau einer Kräuterspirale und natürlich wurde auch eine angelegt. So

gibt es bei uns nun Rosmarin, Olivenkraut, Ingwerminze, Curry und Rucola. Um Kräuter ging es auch bei Frau Timm und Frau Thunig, unsere Lehrerinnen für Kräuterlehre. Hier konnten die Kinder kleine Duftsäckchen nähen und haben viel über die Verwendung der Kräuter erfahren. Bewegung tut uns allen gut, sich in der Natur zurechtfinden – so wurde sich im Orientierungslauf geübt. Auf Entdeckertour ging es nach Oschatz in den O-Park. Natürlich haben wir auch unsere künstlerische Seite beim Bemalen eines Stein-dominos zum Klingen gebracht. Jede Klasse fertigte zu Naturklängen eine Wiesencollage an. Tolle Bilder mit Acrylfarbe entstanden unter Anleitung von Herrn Kretzschmar. Am Donnerstag konnten wir mit Frau Kittelmann auch noch tolle Überraschungen für unsere neuen Erstklässler anfertigen. Was es ist – das dürfen wir doch noch nicht verraten! Was unsere Füße alles können, konnten die Kinder selbst ausprobieren und sie staunten nicht schlecht, als Susi mit dem Fuß sogar ein Pferd und Cedric ein Haus malte. Das haben wir aber erst ausprobiert, als wir unseren Fußparcour mit verschiedenen Materialien gestaltet hatten. Natürlich wollten alle sofort darüber laufen, das war ein fröhliches Queecken, als es über Tannenzapfen, Steine und Baumrinde ging. Leiser wurde es beim Sand und den Sägespänen, das tat gut. Die Kinder wollten gar nicht wieder aufhören. Aber jede Projektwoche geht einmal zu Ende, nach der Projektwoche ist vor der Projektwoche. Auf diesem Weg möchten wir uns noch mal ganz herzlich bei unseren Lehrerkollegen für kurze Zeit: Herrn Jentzsch, Frau Kittelmann, Frau Timm, Frau Thunig, Herrn Kretzschmar bedanken. Einen ganz lieben Gruß und Dank möchten wir auch Frau Massner und Frau Köhler sagen, die uns schon seit vielen Jahren bei sportlichen Veranstaltungen und Projektwochen unterstützen.

Frau Berscheid und der Schülerrat der Grundschule Cavertitz



Die besten Leser der Grundschule Cavertitz

Am 4. Juli 2012 war in der GS Cavertitz Lesewettbewerb. Aus jeder Klasse wurden vorher durch Buchvorträge die besten drei Schüler ausgewählt. Alle kämpften SUPER, aber die tolle Jury mit Frau Gnaudschun und Frau Massner, die uns in dem Schuljahr 2011/2012 bei der Bücherei so fleißig geholfen haben, trafen gerechte Entscheidungen. Natürlich war auch aus jeder Klasse ein Kind dabei, sowie Frau Berscheid und die Bürgermeisterin Frau Hoffmann. Nochmals vielen Dank.

In der ersten Klasse entschied die Jury, dass Charleen Belitz den ersten Platz bekommt. In der zweiten Klasse war es klar, dass Luisa Donaubauer ihren Titel verteidigen würde. In der dritten Klasse machte ihr Bruder Antonius Donaubauer die Menge rund. Mit seinem Buch „Gustav Galaxy“ begeisterte er uns. Dann kam Ruhe auf, denn Emma Rudolph las sehr, sehr eindrucksvoll in ihrem Buch „Mehr als Millionen“ und gewann in der vierten Klassenstufe den ersten Platz.

Klasse 1

1. Charleen Belitz
2. Julian Barth
3. Sebastian Rebholz

Klasse 2

1. Antonius Donaubauer
2. Nico Kern
3. Nele Fischer

Klasse 3

1. Luisa Donaubauer
2. Susi Hausburg
3. Constantin Miene

Klasse 4

1. Emma Rudolph
2. Clara Sternberger
- Chiara Lourdes Sadowski

Von Clara Sternberger und Peer-Ole Riesenberg



„Buchstabiene“ in der Grundschule Cavertitz

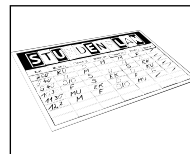
„Buchstabiene“, ein Wettbewerb, bei dem die Teilnehmer Wörter korrekt buchstabieren müssen. Bei der Endrunde kommen Louise und Jonathan sehr weit, andere scheiden schon bei Wörtern wie Ur Großeltern, Lakritze oder Perücke aus. Entschlossen buchstabieren sie „Bequemlichkeit“, „Verkehrszeichen“ und „Textstelle“ richtig. Dann passiert es – „unterrichten“ wird falsch buchstabiert, nur mit einem r- das ist natürlich falsch, schade!

Rechtschreibung und Spaß haben nicht unbedingt viel miteinander zu tun. Bei diesem Wettbewerb ist es aber so. Es kommt eine Spannung auf, so ähnlich wie beim RTL-Kultquiz „Wer wird Millionär“, wo wie hier das Können und das Glück eine große Rolle spielen. Der Erfolg dieses Wettbewerbs liegt nicht nur darin, dass sich unsere Kinder ohne Benotungsstress über ihre Rechtschreibkenntnisse freuen können, sondern auch darin, dass öfter Schüler, die sonst im Deutschunterricht ihre Schwierigkeiten haben, bei der Vorentscheidungs- oder Endrunde plötzlich eine tolle Leistung erbringen. Natürlich bekamen alle Teilnehmer einen schönen Preis. Die Kinder, die die Plätze 4,5 und 6 belegten, konnten sich zum Beispiel über eine Tüte „Russisch Brot“ freuen.

Es hat viel Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf die nächste „Buchstabiene“.



Mittelschule Strehla



Neues aus der Mittelschule Strehla

+++ Zum ersten Mal wurde im Erlebnisbad während des Nixenfestes am 30. 6. 2012 ein Schul-Poolcup im Drachenboot ausgetragen. Unser Sportlehrer Herr Nagel hatte die Veranstaltung mit Unterstützung von Schülern aus der

Klasse 10b perfekt organisiert. In drei Wettkampfklassen starteten insgesamt 10 Mixed-Mannschaften unserer Schule.

Sieger der WK I war die Klasse 6b, in der WK II die Klasse 8b und in der WK III die Klasse 9b. Herzlichen Glückwunsch. Neben einem Pokal erhielten sie für ihre Klassenkasse eine Prämie vom Bürgermeister überreicht. Allen hat diese Veranstaltung großen Spaß bereitet und auch das Wetter spielte mit. Vielleicht kann man im nächsten Jahr noch andere Mittelschulen für diesen Wettbewerb gewinnen. +++



+++ Der 1. Elternabend für die künftigen 5. Klassen wurde am 4. 7. 2012 durchgeführt. Die Eltern lernten die Klassenleiter ihrer Kinder kennen und erhielten wichtige Informationen für ihren Schulstart an unserer Schule. +++

+++ Im Unterricht der Klasse 6a war am 6. 7. 2012 Herr Gräfe von der Polizeidirektion Oberes Elbtal/Ostertagebirge zu Gast. Er informierte die Schüler über die Gefahren des Cybermobbings, Computerkriminalität und Gewalt im Netz. +++

+++ Ein Kunstprojekt zur Gestaltung einer Wand im Schulhaus wurde von Schülern der 7. und 9. Klassen durchgeführt. Das Wandbild wird aus geschöpftem Papier entstehen. Die Schüler wurden von



der Papierkünstlerin Jana Förster und der Kunstlehrerin Frau Kratkey unterstützt. Im Vorfeld sammelten die Teilnehmer dieses Projektes Pflanzen, Blüten und Rinde, die zur Gestaltung gebraucht wurden. +++

+++ Am 13. 7. 2012 erhielten die 10. Klassen ihre Abschlusszeugnisse. Alle Schüler haben den Realschulabschluss erreicht. Die Schülerin Jessica Winkler aus der Klasse 10b erreichte einen Zensurdurchschnitt von 1,0 und wird am 16. 7. 2012 im Sächsischen Staatsministerium für Kultus in Dresden eine besondere Auszeichnung erhalten. Wir gratulieren ihr recht herzlich zu diesem Erfolg. Auch die Hauptschüler der 9. Klassen bekamen am 13. 7. 2012 ihre Abschlusszeugnisse. Besonders erfolgreich war der Schüler Max Kratzat aus der Klasse 9b. Er erhielt den qualifizierenden Hauptschulabschluss. Ein besonderes Dankeschön gebührt unserem Kooperationspartner, der Transport und Logistik Tralo GmbH, für die Bereitstellung der Geldprämien für Schüler mit hervorragenden Leistungen. +++

Fleißige Helfer gesucht!

Wir suchen fleißige Helfer für Aufräumarbeiten nach dem Nachtdigital Festival, im Bungalowdorf Olganitz, in der Zeit vom 6. 8. bis 8. 8. 2012.

Wenn Ihr Lust habt Geld zu verdienen, dann nehmt bitte Kontakt auf mit :

Firma Kulman, Stephan Kögler

Telefon: (03 66 47) 2 21 37, Handy: (01 60) 95 20 11 46

Jagdgenossenschaften

Einladung

Sehr geehrte Mitglieder der Jagdgenossenschaft
Jagdbogen Schöna

Hiermit lade ich Sie zu einer Versammlung der Jagdgenossen mit folgender Tagesordnung ein:

- Bericht des Vorstandes
- Kassenbericht
- Verlängerung des Pachtvertrages für die Zeit bis 2027
- Sonstiges

Zeit: 3. 8. 2012, 19.00 Uhr

Ort: Jägerhütte Schöna

Döring
Jagdvorsteher

Einladung

Sehr geehrte Mitglieder der
Jagdgenossenschaft Sörnewitz

Hiermit lade ich Sie zu einer Versammlung der Jagdgenossen für den 4. 8. 2012, Zeit: 18.00 Uhr, in den Kulturraum Sörnewitz ein:

Tagesordnung:

- Bericht des Vorstandes
- Kassenbericht
- Verlängerung des Jagdpachtvertrages

Jagdvorsteher
Wolfgang Döring

Sehr geehrte Mitglieder der
Jagdgenossenschaft Sörnewitz

Zu unserem schon Tradition gewordenen Jagdschmaus möchten wir Sie ganz herzlich einladen.

Zeit: 4. 8. 2012, 18.30 Uhr

Ort: Kulturraum Sörnewitz

Wir freuen uns auf unser Treffen!

Jagdpächter
Dieter und Kathrin Pfennig

Pressemitteilung

Der Natur ein Stück näher!

Schmannewitz. Unter diesem Motto startet am Sonntag, dem 16. September 2012, das dreizehnte HeideWalking rund um Schmannewitz in der Dahlemer Heide. Treffpunkt für alle Fans und Neueinsteiger des Nordic-Walking ist das Touristische Informations- und Begegnungszentrum (TIBZ) in der Dr.-Alfred-Brehm-Straße 2 (neben Bäuerlichem Museum Schmannewitz).

Ab 9.00 Uhr öffnet die Anmeldung, es gibt Informationen zu den Routen.

Geboten werden folgende Leistungen:

- Trainer und Ansprechpartner vor Ort
- Messung von Puls- und Blutdruck vor und nach dem Lauf
- Gesundheitsberatung durch die BARMER Ersatzkasse mit Unterstützung der Löwen-Apotheke Dahlen
- Betreuung durch den DRK Ortsverein „Dahlemer Heide“
- 1 Karte „Wanderrouten und Nordic-Walking-Strecken“ frei
- Imbissversorgung

Die Startgebühr beträgt 2,00 Euro pro Teilnehmer – Kurkartenbesitzer frei.

10.00 Uhr Erwärmung / Start

- Schnupperkurs und Leihstöcke für Einsteiger
 - 3 Nordic-Walking-Strecken für Fortgeschrittene
 - Begleitung durch erfahrene NW-Instrukteure auf allen Strecken
- Das NW-Team Schmannewitz freut sich auf Ihr Kommen und bringt Sie garantiert der Natur ein Stück näher.

Sie erreichen uns im Internet unter www.heidewalking.de und telefonisch über Roland Dietze (03 43 61) 5 16 83 oder Stadtverwaltung Dahlen Telefon: (03 43 61) 8 12-0

Kirchennachrichten

Schwesterkirchverbund der Kirchengemeinden Cavertitz

mit Cavertitz, Olganitz, Treptitz, Schöna, Reudnitz und Klingenhain, Laas – mit Laas und Klötitz, Sörnewitz, Lampertswalde – mit Lampertswalde und Leisnitz

Sonntag, 5. August

Kirche Cavertitz, 9.00 Uhr, Gottesdienst (Pfr. i. R. Krüger)

Sonntag, 12. August

Kirche Sörnewitz, 9.00 Uhr, Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Superintendent Pfr. Arnold Liebers)

Sonntag, 19. August

Kirche Laas, 14.00 Uhr, Gottesdienst (Marek Schurig)

Sonntag, 26. August

Kirche Olganitz, 17.00 Uhr, Gottesdienst (Pfr. i. R. Klemm)

Sonntag, 1. September – Schulanfang

Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit in unserem Schwesterkirchverbund
Kirche Cavertitz, 14.00 Uhr, Gottesdienst zum Schulanfang (Pfr. Gnaudschun / H. Schneider und Team / KD KV Stehl)

Sonntag, 2. September

Kirche Sörnewitz, 8.45 Uhr, Gottesdienst
Kirche Lampertswalde, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls

Mittwoch, 5. September

Pfarrhaus Lampertswalde, 19.00 Uhr, Gesprächs- und Bibelkreis

Sonntag, 9. September – 14. Sonntag n. Trinitatis**Tag des Offenen Denkmals**

Kirche Laas, 8.45 Uhr, Gottesdienst (Pfr. Gnaudschun / KD KV Neustadt)
Kirche Cavertitz, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Pfr. Gnaudschun / KD KV Lange)

Wie in allen Kirchen im Kirchenbezirk Leisnig-Oschatz sollen zudem an diesem Tag auch Angebote oder Andachten in den Kirchen Sörnewitz, Lampertswalde und Olganitz stattfinden. Bitte beachten Sie die Tagesnachrichten in den regionalen Medien.

Mittwoch, 12. September

Kinderhaus Cavertitz, 19.00 Uhr, Frauentreff im Kinderhaus

Sonntag, 16. September

Kirche Lampertswalde, 8.45 Uhr, Gottesdienst
Kirche Olganitz, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls

Sonntag, 22. September, „Mit Posaunen und Trompeten ...!“
Kirche Cavertitz, 16.00 Uhr, Musikalische Andacht mit dem Posaunenchor Bad Lauchstädt bei Halle – mit Stücken von Pfister, Händel, Stanley, Speer, Corelli, Bach u. a., gewürzt mit Lesungen und Impulsen zum Nachdenken ...
Eintritt frei – um eine Spende wird gebeten.

Sonntag, 23. September

Kirche Laas, 9.00 Uhr, Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls

Sonntag, 30. September – Erntedank in Lampertswalde und Olganitz

Kirche Lampertswalde, 10.00 Uhr, Erntedankgottesdienst mit Verabschiedung von Kirchenvorsteher U. Miene
Kirche Olganitz, 14.00 Uhr, Erntedankgottesdienst

Donnerstag, 4. Oktober

Pfarrhaus Lampertswalde, 14.00 Uhr, Frauenkreis

Sonntag, 7. Oktober – Erntedanktag

Kirche Cavertitz, 8.45 Uhr, Erntedankgottesdienst
Kirche Laas, 10.00 Uhr, Erntedankgottesdienst
Kirche Sörnewitz, 14.00 Uhr, Erntedankgottesdienst

**Evangelisches Kirchspiel Belgern
August 2012**

Do,	2. 8.	15.30	Bibelgesprächskreis in Belgern
So,	5. 8.	9.00	Gottesdienst in Schirmenitz
		10.00	Taufgottesdienst in Weßnig
		10.30	Gottesdienst in Belgern

Mo,	6. 8.	18.30	Beiratssitzung in Weßnig
Do,	9. 8.	9.30	Gottesdienst im Seniorenheim „Weißes Ross“ in Belgern
So,	12. 8.	9.00	Gottesdienst in Staritz
		10.30	Gottesdienst in Belgern

Ökumenische Pilgerradtour „Von Kloster zu Kloster“ zwischen Mühlberg und Belgern;

		13.30	Abfahrt im Kloster Mühlberg
		14.30	Kaffee im Klosterhof Belgern anschließend Kloster- und Kirchenführung
		16.00	Fahrt zum Treblitzscher Park
		17.30	Ankunft im Kloster Mühlberg, Grillen, Geselligkeit, gemütlicher Ausklang

**Alle sind herzlich eingeladen mitzuradeln!
Anmeldung im Pfarramt! Gemeinde lebt vom Mitmachen!**

Di,	14. 8.	14.00	Seniorenachmittag in Paußnitz
Do,	16. 8.	15.30	Bibelgesprächskreis in Belgern
Sa,	18. 8.	10.00	Kirchenputz in der Kirche zu Belgern
So,	19. 8.	10.30	Gottesdienst in Belgern
		14.00	Festgottesdienst in Neußen anschließend Kaffee und Kuchen
Mo,	20. 8.	19.00	Beiratssitzung in Belgern
Do,	23. 8.	10.30	Gottesdienst in der K&S Seniorenresidenz in Belgern
So,	26. 8.	10.00	Elbegottesdienst in Belgern mit Taufe, Erinnerung an das Hochwasser vor 10 Jahren
Mo,	27. 8.	19.00	Sitzung des Gemeindekirchenrates
Mi,	29. 8.	18.00	Liedersingen im Hof des Museums in Belgern
Do,	30. 8.	15.30	Bibelgesprächskreis in Belgern

Vom 27. 8.–31. 8. sind alle Kinder zur Kindererlebniswoche in Belgern eingeladen. Ein buntes Programm erwartet alle neugierigen und interessierten Kinder.**Vom 23. 7.–31. 8. sind Sommerferien.****Wir wünschen allen erholsame Ferientage.****Vorausblicke:**

So,	2. 9.	16.00	Gottesdienst zum Schuljahresbeginn in Belgern
-----	-------	-------	---

Höhepunkte zum 500. Geburtstag unserer Sankt-Bartholomäus-Kirche Belgern

Sa,	8. 9.	14.00	Guggen-Gottesdienst in Belgern
		15.00	Festliches Programm im Klosterhof für unsere geladenen Gäste
		19.00	Alle sind herzlich in den Klosterhof eingeladen zu Musik und Geselligkeit
So,	9. 9.	10.00	Festgottesdienst mit unserer Landesbischöfin Ilse Junkermann
			Ebenfalls ist die Kirche in Weßnig zum „Tag des Denkmals“ geöffnet.
So,	16. 9.	14.30	Schirmenitzer Kirmes mit Gottesdienst, Kaffee, Kuchen, buntes Programm

Am 15. und 16. September findet in Delitzsch unser Kreiskirchentag statt. Dazu herzliche Einladung!

Am 23. September gastiert um 17.00 das Leipziger Vokalensemble **amarcord** in unserer Belgeraner Kirche.
Herzliche Einladung!

dienstags Probe der Kantorei
donnerstags Probe der Klosterhofmusikanten

Allgemeine Sprechzeiten im Pfarrbüro:

Do. u. Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr

Eingeschränkte Sprechzeiten wegen Urlaub:

am 27. 7. 2012 Büro nicht besetzt, vom 10. 8.–24. 8. 2012 Sprechzeiten nur freitags von 9.00 bis 11.00 Uhr

Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen oder der Rubrik „Kirchennachrichten“ in der Torgauer Zeitung.

Kirchgemeinde Schmannewitz-Bucha

Mittwoch, den 1. August

19.30 Uhr Mittwochsmusik mit Christian Schiel in der Kirche Schmannewitz

Sonntag, den 5. August

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Schmannewitz

Sonntag, den 12. August

10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Ochsensaal

Sonntag, den 19. August

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Schmannewitz

Mittwoch, den 22. August 2012

19.30 Uhr Mittwochsmusik mit Anne Körner in der Kirche Schmannewitz

Sonntag, den 26. August 2012

9.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Bucha

Sonntag, den 2. September

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang in Schmannewitz

Einladungen des Fördervereins

„Dorfkirche Schirmenitz“ e.V.

1. Der Förderverein lädt die Mitglieder zur Versammlung ein:
Mittwoch, dem 22. August um 19.00 Uhr, wir suchen noch neue Vereinsmitglieder.
2. Schon jetzt wollen wir Sie, Groß und Klein zur Kirmesfeier in Schirmenitz am Sonntag, dem 16. September 2012 ab 14.30 Uhr einladen!
Unterstützt werden wir dabei von einer Bläsergruppe, einer Kinder-Schul-Gruppe, einem Gast-Prediger sowie einer Schriftstellerin zu einer Buchlesung.

Vorsitzender P. Krüger

IMPRESSUM

Gemeindebote

Amts- und Informationsblatt der Gemeinde Cavertitz

Das Mitteilungsblatt der Gemeindeverwaltung Cavertitz mit seinen Ortsteilen Außig, Bucha, Cavertitz, Klingenhain, Lampertswalde, Olganitz, Reudnitz, Schirmenitz, Schöna, Sörnwitz, Treptitz und Zeuckritz erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.

- Herausgeber: Gemeinde Cavertitz, Verwaltungssitz Schöna, Friedensstraße 4, 04758 Cavertitz, Telefon: 03 43 63 / 50 40, Fax: 03 43 63 / 50 41 11, E-Mail: gemeinde@cavertitz.de
- Verantwortlich für den amtlichen und den nichtamtlichen Teil: Bürgermeisterin Gabriele Hoffmann
- Abgabe von redaktionellen Beiträgen: bei Frau Winkler im Einwohnermeldeamt, Telefon: 03 43 63 / 50 41 14
- Anzeigenannahme/Beilagen Frau Manola Burghardt: Druckerei Dober, Karl-Liebknecht-Straße 2, 04769 Mügeln, Telefon: 03 43 62 / 3 24 30, Fax: 30611, E-Mail: info@doberdruck.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.